

Bankhaus Wölbern: Sehr gute Leistungsbilanz 2005/2006

Berlin, 12.01.2007 – Die Bankhaus Wölbern AG & Co. KG, Hamburg, hat nach Auswertung durch die ProCompare GmbH, Berlin, eine sehr gute und inhaltlich verbesserte Leistungsbilanz 2005/2006 vorgelegt. Die Leistungsbilanz ist nach dem ProCompare-Standard weitgehend vollständig und gut aufgearbeitet. Die Darlehensstände werden gegenüber dem Vorjahr übersichtlicher dargestellt. Seit 1993 hat die Initiatorin 72 Beteiligungen vor allem im Immobilienbereich mit Schwerpunkt Niederlande aufgelegt. Zwei Beteiligungen befinden sich in der Emissions- und vier in der Konzeptionsphase.

In der Leistungsbilanz 2005/2006 werden insgesamt 68 Beteiligungen dokumentiert. Die gesamtwirtschaftlichen Ergebnisse der ausgewerteten 65 laufenden Beteiligungen (Stichtag: 31.12.2005) stellen sich im Soll/Ist-Vergleich wie folgt dar:

Sparte	Fonds in LB 2005/2006	Fonds mit Wert	positive Entwicklung	neutrale Entwicklung	negative Entwicklung	nicht auswertbar
Immo Niederlande	53	53	24	20	9	0
Immo Österreich	4	4	1	3	0	0
Immo Frankreich	3	3	2	1	0	0
Immo USA	1	1	0	1	0	0
Immo Polen	1	1	0	1	0	0
Immo Inland	3	0	0	0	0	3
	65	62	43,4 % gEK	43,7 % gEK	8,7 % gEK	4,2 % gEK

gEK = gewichtetes Eigenkapital

Die drei Beteiligungen England 01 (erst in 2006 vollständig platziert, Auszahlung für 2006 geplant), Frankreich 04 (befindet sich in der Investitionsphase, Auszahlung für 2007 geplant) und Holland 61 (befand sich 2005 in der Investitionsphase, Auszahlung für 2006 geplant) wurden bei der Auswertung nicht berücksichtigt, da für diese zum Stichtag 31.12.2005 noch keine Zahlen verfügbar waren. Bei den Projektentwicklungen Development 01 und Development 02 werden Auszahlungen erst nach der Liquidation geleistet.

Es haben sich beachtenswerte 87,1 Prozent der ausgewerteten Beteiligungen gesamtwirtschaftlich -bezogen auf das steuerliche Ergebnis, Ausschüttungen, Liquiditätsreserve, Fremdkapital- positiv bzw. neutral entwickelt. Der Zielerreichungsgrad für die Ausschüttungen beträgt 98,6 Prozent (durchschnittliche Abweichung -1,4 Prozent). Die Liquiditätsreserven sind mit einer durchschnittlichen Abweichung von 190,33 Prozent deutlich höher als prognostiziert. Beim Fremdkapital liegt die durchschnittliche Abweichung mit -0,97 Prozent geringfügig unter den Prognosen und damit innerhalb der Toleranzgrenze von einem Prozentpunkt.

Bisher wurden vier Beteiligungen liquidiert. Der durchschnittliche Exiterlös für alle liquidierten Beteiligungen beträgt 118,4 Prozent, die durchschnittliche Ausschüttung 56,1 Prozent, der durchschnittliche Gesamtertrag (nach Abzug des Eigenkapitals) 74,5 Prozent und die durchschnittliche Rendite 11,7 Prozent.

„Mit der Leistungsbilanz 2005/2006 beweist Bankhaus Wölbern wieder einmal seine große Erfahrung mit Auslandsimmobilienfonds. Besonders in den Niederlanden konnten Anleger gutes Geld verdienen“, erklärt Jürgen Schuy, geschäftsführender Projektleiter der ProCompare GmbH.

- Druckfreigabe mit Quellenangabe erteilt. Belegexemplar erbeten. -

Über ProCompare

Unter dem Motto „Hoffen war gestern, Wissen ist heute“ bietet die Plattform www.leistungsbilanzvergleich.de allen Marktteilnehmern einen einzigartig dargestellten, übersichtlichen und objektiven Vergleich der Leistungsbilanzen der Fondsinitiatoren.

In der Datenbank sind neben den Leistungsbilanzangaben der Initiatoren auch zusätzliche Berechnungen abrufbar: Im Soll-/Ist-Vergleich werden negative steuerliche Ergebnisse im Zeichnungszeitraum und darüber hinaus, Darlehensstände sowie Liquiditätsreserven im Verlauf berücksichtigt. In den Leistungsbilanzen fehlende Daten werden durch das Research-Team ermittelt und laufend in die Datenbank eingepflegt.

Kontakt: Andreas Meißner
Pressesprecher

Mobil: 0172 – 198 93 08
E-Mail: presse@procompare.de

ProCompare GmbH
Telefon 030-700 965 98
Telefax 030-700 965 86
www.procompare.de
info@procompare.de

Amtsgericht Berlin
HRB 93963
Str.-Nr.: 37/139/20976
Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. Peter Tamms

Kontoverbindung :
Deutsche Bank Berlin
BLZ 10070024
Konto 439974700